

Influencer-Marketing im Licht der Rechtspraxis und der jüngsten Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs

Vortragsveranstaltung des Bochumer Kreis Gewerblicher Rechtsschutz e.V.
am Dienstag, 30. November 2021, 18:00 Uhr,
online via Zoom

Referentinnen:

Daria Keller, Head of Marketing, GEBO Group und
Prof. Dr. Renate Schaub, LL.M. (Univ. Bristol), Ruhr-Universität Bochum

Der Bundesgerichtshof hat im September 2021 in drei viel beachteten Urteilen zur lauterkeitsrechtlichen Beurteilung der Tätigkeit von Influencern und insbesondere zu Kennzeichnungspflichten in Bezug auf Werbung Stellung genommen. Weitere Entscheidungen werden folgen, zudem hat auch der Gesetzgeber auf die brisante Thematik, die immer wieder zu Streitigkeiten und Rechtsunsicherheit führt, reagiert. In der Vortragsveranstaltung soll das Thema „Influencerwerbung“ zunächst aus Sicht der Rechtspraxis mit einem besonderen Akzent auf Vertragsgestaltung sowie Leistung und Gegenleistung beleuchtet werden. Anschließend werden die aktuellen Entscheidungen des Bundesgerichtshofs mit ihren Auswirkungen auf die Rechtspraxis sowie die im Mai 2022 in Kraft tretenden Änderungen des UWG mit Blick auf Influencer dargestellt und diskutiert.

Anmeldungen bitte über folgenden Link: bk-vortrag.adlex.de .

Nach der Anmeldung erhalten Sie die Einwahldaten.